

Schulwechsel von mäßig guter Schule

Beitrag von „Ummon“ vom 26. September 2019 17:27

Ich bin an meiner jetzigen Schule so einigermaßen zufrieden, aber ein paar Sachen stören mich und ich möchte einen Versetzungsantrag stellen. Nur wohin? Wie kriege ich raus, welche eine Schule in meiner Umgebung (ca. 10 Schulen kommen in Frage) mir zusagt, wenn ich dort niemanden kenne?

Die Homepages sichte ich gerade, das bietet schon mal erste Informationen.

Und darüber hinaus? „Einfach mal vorbei kommen“ und sich umsehen und Leute interviewen ist (ohne Vorstellungsgespräch) ja eigentlich nicht üblich – oder doch?

Und was dort so schief läuft (irgendwas ist ja immer), erzählt einem als Schulfremder ja auch nicht jeder gleich beim ersten Kennenlernen, schon gar nicht der Schulleiter 🤪

Zumindest die technische Ausstattung und wie das Lehrerzimmer aussieht, könnte man so in Erfahrung bringen.

Wie habt ihr euch informiert, bevor ihr gewechselt habt?

Grade von einer mäßig guten Schule besteht ja auch die Gefahr eines qualitativen Abstiegs...

von "ich halte es hier nicht aus, ich muss weg, egal wohin" bin ich noch weit weg 😊

Beitrag von „goeba“ vom 26. September 2019 17:53

Hm, ich kenne an allen Schulen in meiner Umgebung Leute! Teilweise Ehepartner von Kollegen von mir, teilweise über meine Kinder und deren Freunde (und Geschwister usw.).

Als Musiker geht man ja vielleicht auch zu Konzerten der anderen Schulen. Wir hatten in unserer Stadt auch mal ein Musiklehrertreffen aller Musiklehrer, das war sehr nett (ist aber eingeschlafen). Ferner gibt es hier auch Kooperationen zwischen den Schulen.

Also, Idee: Organisiere doch ein Musiklehrertreffen! Wenn Dir das zu offensiv ist, gehe zu den Schulkonzerten, dann merkst Du schon mal, ob die musikpraktische Arbeit was taugt. Biologie gibt es ja öfter mal Fortbildungen, da lernt man auch Leute anderer Schulen kennen.

Beitrag von „Krabappel“ vom 27. September 2019 16:48

Vielleicht hat die eine oder andere Schule ein Profil, was dich interessiert oder eben eine Homepage mit Infos, die dich ansprechen und dann würde ich den Schulleiter anrufen und fragen, ob er/sie Zeit hat für ein Gespräch, eben zu jenen Schüleraustauschprogrammen, Schulhören, Begabtenförderung oder Inklusionsbemühungen. Da der Chef den Laden am meisten prägt, weißt du in etwa, was dich erwartet und kannst ggf. fragen, ob gerade Bedarf an deinen Fächern besteht.

Ich hab das mal gemacht, fand's sehr interessant und wusste dann zumindest, dass das auch nicht das ist, was ich suche. Die Schulleitung war sehr gesprächsbereit und ist nicht aus allen Wolken geflogen, ob meines Informationswunsches. Sie hat erzählt, wollte wissen, was ich suche und war an meinen Fächern interessiert.

Beitrag von „Realschullehrerin“ vom 27. September 2019 17:11

Mit Kollegen gesprochen. Irgendwer kennt immer einen von den anderen Schulen, bzw. war evtl. selbst zuvor dort. Bei Prüfungen hat man ja auch immer eine Partnerschule - auch dort bei ein bisschen Smalltalk das Gespräch suchen.

Die Schulen im Oktober/November angerufen und dort konkret nachgefragt, wie es mit meinen Fächern im kommenden Schuljahr aussieht. Zu diesem Zeitpunkt wissen sie zumindest schon, wer in Pension geht.

Ein gewisses Risiko hat man halt immer...

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 27. September 2019 22:01

[Zitat von Ummon](#)

Ich bin an meiner jetzigen Schule so einigermaßen zufrieden, aber ein paar Sachen stören mich und ich möchte einen Versetzungsantrag stellen. Nur wohin? Wie kriege ich raus, welche eine Schule in meiner Umgebung (ca. 10 Schulen kommen in Frage) mir zusagt, wenn ich dort niemanden kenne?

Die Homepages sichte ich gerade, das bietet schon mal erste Informationen.

Und darüber hinaus? „Einfach mal vorbei kommen“ und sich umsehen und Leute interviewen ist (ohne Vorstellungsgespräch) ja eigentlich nicht üblich – oder doch?

Und was dort so schief läuft (irgendwas ist ja immer), erzählt einem als Schulfremder ja auch nicht jeder gleich beim ersten Kennenlernen, schon gar nicht der Schulleiter 😊
Zumindest die technische Ausstattung und wie das Lehrerzimmer aussieht, könnte man so in Erfahrung bringen.

Wie habt ihr euch informiert, bevor ihr gewechselt habt?

Grade von einer mäßig guten Schule besteht ja auch die Gefahr eines qualitativen Abstiegs .. von "ich halte es hier nicht aus, ich muss weg, egal wohin" bin ich noch weit weg 😊

Ich fürchte, du wirst keine Schule finden, an der alles zu deiner "vollsten Zufriedenheit" ist.

Man kann Kinder, Eltern, Lehrer einer Schule befragen und im Internet nachforschen, aber alles kann sich ja von Schuljahr zu Schuljahr ändern, wenn Leute gehen und andere neu hinzukommen.

Beitrag von „Ummon“ vom 28. September 2019 11:41

Zitat von Tayfun Pempelfort

Ich fürchte, du wirst keine Schule finden, an der alles zu deiner "vollsten Zufriedenheit" ist.

Klar, das sicher nicht. Aber vielleicht lassen sich mit etwas Mühe zumindest dicke Problemschulen vermeiden.

Zitat von Tayfun Pempelfort

Man kann Kinder, Eltern, Lehrer einer Schule befragen und im Internet nachforschen, aber alles kann sich ja von Schuljahr zu Schuljahr ändern, wenn Leute gehen und andere neu hinzukommen.

Es geht mir auch nicht um die Dinge, die von Schuljahr zu Schuljahr anders sind wie Schüler und Eltern, sondern um etablierte Strukturen - wie werden Zweitkorrekturen verteilt? Sind die Vertretungen fair geregelt? Wird auf Wünsche beim Deputat eingegangen? Wie viele Deputatsstunden gibt es für AGs? Hat jeder einen festen Platz im Lehrerzimmer?

Das sind Dinge, auf denen die Schulleitung und auch der Personalrat Einfluss nehmen und die

wechseln nicht jedes Jahr.

Beitrag von „WillG“ vom 28. September 2019 11:56

[Zitat von Ummon](#)

und auch der Personalrat

Vielleicht kannst du ja rausfinden, wer an den möglichen Schulen im PR ist und die direkt kontaktieren?

Beitrag von „CDL“ vom 28. September 2019 18:24

[Zitat von WillG](#)

Vielleicht kannst du ja rausfinden, wer an den möglichen Schulen im PR ist und die direkt kontaktieren?

...oder über deine Gewerkschaft versuchen Kontakt zum PR bzw. KuK an einer anderen Schule herzustellen.

Beitrag von „Ummon“ vom 28. September 2019 22:41

Danke für die guten Hinweise!

Beitrag von „Mamimama“ vom 29. September 2019 09:26

Hallo,

da ich die letzten Jahre an einer auslaufenden Hauptschule gearbeitet habe, musste ich mich auch mit dem Thema Versetzungsantrag befassen. Da ich nicht mir überlegt habe, evtl. wieder zur Grundschule zu wechseln, habe ich vor 3 Jahren drei Grundschulen in meiner Umgebung geschrieben, ob ich dort hospitieren darf. Das habe ich dann bei zwei Grundschulen, die geantwortet haben, gemacht. Es hat mir gut gefallen.

Alle Kollegen mussten mindestens drei Wünsche angeben. Bei den meisten ist es der 1. Wunsch geworden, teilweise gab es auch schon Abordnungen in den letzten beiden Jahren.

Bei mir war es so, dass ich 5 Grundschulen angegeben habe und es mein 4. Wunsch wurde. Du kannst also nicht ganz genau bestimmen, wohin du versetzt wirst.